

Der Cottbuser Schriftsteller **Matthias Körner** hat eine umfassende Vorlage für ein Fea-



**Matthias Körner**

ture geliefert, das sich mit dem Gartenreich Wörlitz beschäftigt. Die Sendung wird Ostermontag ab 16 Uhr im rbb Kulturradio und in einer längeren Version im MDR Figaro ausgestrahlt. Sprecher sind Schauspielgrößen wie **Dieter Mann, Uta Hallant, Peter Kroeger** und **Tilmar Kuhn**.

**Raphael Noack** von der Jungen Union, Kreisverband Cottbus, wird in der kommenden Woche einen Scheck über 350



**Raphael Noack**

Euro an die Clownsprechstunde des Carl-Thiem-Klinikums überreichen. Das Geld war bei einem kleinen Konzert der katholischen Jugendband mit **Carolin Teichert, Tobias Czempik, Johanna Brux, Florian Domaschke** und **Hannah Benke** der Pfarrei „Zum Guten Hirten“ im Foyer des Klinikums innerhalb nur anderthalb Stunden gesammelt worden.

Ein Mikrofonjubiläum feiert **Dieter Ignor**. Seit 40 Jahren begleitet der Lehrer i.R. sprechend Sportveranstaltungen, geschätzte 2 200. Wacker gehalten hat sich der Mann am



**Dieter Ignor**

Mikrofon von Wacker Ströbitz. Bei den Landesklassenspielen von Wacker informiert der 76-Jährige die Zuschauer. „Ich bin Stammsprecher auf dem Platz am Zahsower Weg“, weist der

vielbeschäftigte Rentner an nicht gezählten Mikrofonen quer durch Deutschland hin. Sein Herz schlägt vor allem für die Leichtathletik. 40 Mal im Jahr informiert er hier nach gründlicher Vorbereitung die Zuschauer. Das kann beim Cottbuser Citylauf, dem Großstaffellauf Zielona Gora – Cottbus ebenso sein wie bei verschiedenen Meisterschaften des Deutschen Leichtathletikverbandes. Demnächst waltet der Cottbuser wieder in Görlitz beim Europamarathon mit einem polnischen Kollegen seines Amtes.

Die 25-jährige Cottbuserin **Juliane Schellin** wurde als Vizepräsidentin für den Breiten-



**Juliane Schellin**

sport im Handball-Landesverband Brandenburg gewählt. Die aktive Frau bringt viel Fachwissen von der Basis als frühere Spielerin in der Frauenmannschaft des LHC Cottbus ein. Im Club übt sie seit einiger Zeit ehrenamtlich die Tätigkeit der Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich aus. Bereichert hat die Bankkauffrau bei der Deutschen Kreditbank in Berlin die Mitarbeit durch ihr abgeschlossenes Studium als Diplom-Sportmanagerin. „Ich bin mit viel Herz bei der Sache und will in meiner neuen Funktion einige Ideen in die Praxis für unseren schönen Handballsport umsetzen“, sagte das Präsidiumsmitglied.

Die letzte Überlebende des Cottbuser Frauenzuchthauses,



**Gisèle Guillemot**

**Gisèle Guillemot** wurde von Oberbürgermeister **Frank Szymanski** eingeladen. Anfang Mai will die 89-jährige Pariserin nach 67 Jahren das Zuchthaus besuchen.

Fotos: *Jens Haberland, J. Heinrich, Bernd Weinreich, CGA-Archiv, Hajo Schulze, Archiv Dr. Thomas Kittan*